


 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - -
<http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - -
<http://www.saflax.de/copyright>

Artikel-Nr: 18691

325

BIO - Rotkohl - Red Drumhead *Brassica oleracea var. capitata*

Red Drumhead ist eine historische Sorte, die dicht gepackte Blätter mit einem dunkelroten, festen Herzen entwickelt, die vom Herbst bis in den Winter hinein geerntet werden können. Wenn Sie den Rotkohl nicht frisch verbrauchen, sollten Sie ihn bis zu den ersten Nachtfrosten im Freiland lassen, da er sich dort besser hält. Für eine längere Haltbarkeit bietet sich zudem das Einkochen an. Entfernen Sie immer die Strünke und die derben A

Naturstandort: Rotkohl ist wahrscheinlich eine in Südeuropa entstandene Mutation des Weißkohls, die im Mittelalter über die Alpen nach Mitteleuropa gelangt ist. Erstmals wurde er hier von Hildegard von Bingen im 12. Jahrhundert beschrieben.

Anzucht: Sie können die Pflanzen von Januar bis März in einem windgeschützten Frühbeet mit einer Fleeceabdeckung für frostige Nächte oder in Töpfen auf einer sonnigen Fensterbank vorziehen. Setzen Sie pro Pflanzloch drei Körner circa einen Zentimeter tief in Kokosfasersubstrat oder BIO-Gemüseerde. Nach dem Keimen lassen Sie dann jeweils nur den kräftigsten Sämling stehen. Von der Aussaat bis zum pflanzfähigen Setzling dauert es dann vier bis sechs Wochen. Die ideale Keimtemperatur beträgt 15 bis 20 Grad Celsius. Sobald die Jungpflanzen den Erdballen gut durchwurzelt haben, können sie ab Ende Mai, wenn keine Nachtfroste mehr auftreten können, ins Freiland umziehen. Pflanzen Sie sie mit einem Pflanzabstand von 40 bis 50 Zentimetern so tief, dass der Wurzelansatz circa einen Zentimeter mit Erde bedeckt ist und unterfüttern Sie die Auspflanzung mit Kompost.

Standort: Als Starkzehrer gedeiht die Pflanze am besten auf tiefgründigen, nährstoffreichen Böden mit einem guten Wasserspeichervermögen an einem sonnigen Platz im Gemüsebeet.

Pflege: Die Pflanze benötigt regelmäßig Wasser und Nährstoffe. Wässern Sie großzügig, vor allem an heißen Tagen, aber vermeiden Sie Staunässe. Regelmäßiges Entfernen von Unkraut und Auflockern des umliegenden Erdreichs danken die Pflanzen mit einem höheren Ertrag und Aroma. Versorgen Sie die Pflanzen nach der Auspflanzung und bis circa zwei bis drei Wochen vor der Ernte regelmäßig mit BIO-Gemüsedünger.

Im Winter: Die Aussaat sollte jährlich neu erfolgen.